
Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	III
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturhinweise	XVII
Erster Abschnitt: Einführung	1
I. Aufgabe des Kartellrechts	1
II. Rechtsquellen	1
A. Unionsrecht	1
B. Österreichisches Recht	2
III. Verhältnis zum UWG	2
IV. Nahversorgungsgesetz	3
V. Besondere Regulierungsvorschriften	4
VI. Grundbegriffe	4
A. Unternehmen/Unternehmer	4
B. Markt	5
C. Marktanteile	6
D. Umsatzerlöse	6
E. Horizontaler und vertikaler Wettbewerb	6
Zweiter Abschnitt: Anwendung des Kartellrechts	9
I. Unionsrecht	9
A. Unmittelbare Geltung	9
B. Räumlicher Anwendungsbereich	9
C. Bereichsausnahmen	9
D. Zwischenstaatlichkeitsklausel	10
1. Allgemeines	10
2. Spürbarkeit	10
3. Marktbeherrschende Stellung am gemeinsamen Markt	11
II. Österreichisches Recht	12
A. Räumlicher Anwendungsbereich	12
B. Bereichsausnahmen	12
III. Verhältnis europäisches Kartellrecht und österreichisches Kartellrecht	12
IV. Schema Anwendbarkeit des Kartellrechts	13
Dritter Abschnitt: Kartellverbot	15
I. Allgemeines Kartellverbot	15
II. Die Tatbestandsmerkmale des Kartellverbots	15
A. Unionsrecht	16
1. Unternehmen; Unternehmensvereinigungen	16
2. Vereinbarungen	17
3. Beschlüsse von Unternehmensvereinigungen	19
4. Aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen	19
5. Wettbewerbsbeschränkung	20
a) Begriff	20
b) „Rule of Reason“	21
c) Fälle fehlender Wettbewerbsbeschränkung	22
aa) Nebenabreden („ancillary restraints“)	22
bb) Vereinbarungen über die Einhaltung von Lauterkeitsregeln	22

cc) Austauschverträge	22
dd) Vereinbarungen zur Markterschließung	22
ee) Fehlende Handlungsautonomie	23
d) „Bezwecken“ oder „Bewirken“ (der Wettbewerbsbeschränkung)	23
e) Spürbarkeit	24
B. Österreichisches Recht	25
1. Empfehlungskartelle	25
2. Spürbarkeit	26
III. Freistellung vom Kartellverbot	26
A. Unionsrecht	26
1. Einzelfreistellung	27
a) Verbesserung der Warenerzeugung etc	28
b) Angemessene Beteiligung der Verbraucher	29
c) Unerlässlichkeit der Wettbewerbsbeschränkung	29
d) Ausschaltung wesentlichen Wettbewerbs	30
2. Gruppenfreistellungen	30
a) Allgemeines	30
b) Typischer Aufbau von Gruppenfreistellungsverordnungen	30
c) Entziehung der Freistellung	31
B. Österreichisches Recht	31
1. Die Legalausnahmen	31
2. Sonstige vom Kartellverbot ausgenommene Bereiche	31
a) Buchpreisbindung	32
b) „Genossenschaftsprivileg“	32
c) Landwirtschaftliche Erzeugerbetriebe	32
3. Freistellungsverordnungen	33
IV. Wichtige Kartelltypen	33
A. Horizontale Wettbewerbsbeschränkungen	33
1. Preiskartelle	33
2. Konditionenkartelle	34
3. Marktaufteilungsverträge	34
4. Produktions- und Absatzbeschränkungen	35
5. Gemeinschaftsunternehmen und sonstige Kooperationen	35
6. Informationsaustausch	36
7. Spezialisierungsvereinbarungen	36
8. Vereinbarungen über Forschung und Entwicklung	37
B. Vertikale Wettbewerbsbeschränkungen	38
1. GVO-Vert	38
a) Zweck	38
b) Geltungsbereich	38
c) Voraussetzungen	39
aa) Marktanteile	39
bb) Verbot von „Kernbeschränkungen“	39
cc) Nicht freigestellte Beschränkungen	40
2. Preisbindungen	40
3. Absatz- und Bezugsbindungen	40
4. Selektive Vertriebssysteme	41
5. Franchiseverträge	42

6. Vertikale Vereinbarungen im Kraftfahrzeugsektor	43
a) Freistellung	43
b) Kernbeschränkungen	43
c) Alleinvertrieb	44
C. Wettbewerbsbeschränkungen durch Immaterialgüterrechte	44
1. Territorialitätsprinzip und Erschöpfungslehre	44
2. Wettbewerbsbeschränkende Lizenzverträge	45
a) Wettbewerbsbeschränkung	45
b) Technologietransfer-GVO	45
aa) Geltungsbereich	45
bb) Marktanteilsschwellen (Art 3 GVO-TT)	45
cc) Kernbeschränkungen und nicht freigestellte Beschränkungen (Art 4 und 5 GVO-TT)	46
V. Nichtigkeit	46
Vierter Abschnitt: Missbrauchsverbot	49
I. Allgemeines	49
II. Verbotstatbestand und Rechtsfolgen	49
III. Marktbeherrschung	50
A. Unionsrecht	51
B. Österreichisches Recht	52
1. Begriff	52
2. Vermutung der Marktbeherrschung	52
3. Gemeinsame Marktbeherrschung	53
4. Relative Marktmacht	53
IV. Missbrauch	53
A. Allgemeines	53
B. Unionsrecht	54
1. Unangemessene Preise	54
2. Kampfpreise	55
3. Rabatte	55
4. Einschränkung der Erzeugung, des Absatzes und der Entwicklung	56
5. Diskriminierungen	57
6. Liefer- und Abschlussverweigerungen	57
7. Koppelungsgeschäfte	58
8. Ausschließlichkeitsbindungen	59
C. Österreichisches Kartellrecht	59
1. Preis- und Konditionenmissbrauch	59
2. Benachteiligung von Handelspartnern durch Diskriminierung	60
3. Sachlich nicht gerechtfertigter Verkauf unter dem Einstandspreis	60
4. Lieferverweigerung	60
5. Verbot von Vergeltungsmaßnahmen	60
Fünfter Abschnitt: Zusammenschlüsse von Unternehmen	61
I. Allgemeines	61
II. Anwendungsbereich	62
A. Unionsrecht	62
B. Österreichisches Recht	64
1. Allgemeines	64
2. Medienzusammenschlüsse	65
C. Verhältnis Unionsrecht – österreichisches Recht	66
D. Abgrenzung zum Kartellverbot	67

III. Zusammenschluss	67
A. Unionsrecht	67
1. Allgemeiner Zusammenschlussbegriff	67
2. Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens	70
B. Österreichisches Recht	71
1. Allgemeiner Zusammenschlussbegriff	71
2. Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens	73
IV. Anmeldepflicht und Durchführungsverbot	73
A. Unionsrecht	73
B. Österreichisches Recht	74
V. Genehmigungsverfahren im Überblick	75
A. Unionsrecht	75
B. Österreichisches Recht	76
VI. Genehmigungskriterien	77
A. Unionsrecht	77
B. Österreichisches Recht	79
VII. Wirkungen der Entscheidung	80
A. Unionsrecht	80
B. Österreichisches Recht	81
Sechster Abschnitt: Rechtsdurchsetzung	83
I. Public Enforcement	83
A. Zuständigkeit und Verfahren im Überblick	83
1. Zuständige Behörden	83
2. Zusammenarbeit mit der EK	84
B. Ermittlungsverfahren	84
C. Antragsprinzip nach österreichischem Kartellrecht	86
1. Grundlagen	86
2. Die Antragberechtigten	86
3. Antragsinhalt	87
4. Zurücknahme des Antrags	87
D. Grundzüge des Verfahrens vor dem Kartellgericht	87
E. Entscheidungskompetenzen der Wettbewerbsbehörden	89
1. Abstellen von Zuwiderhandlungen	89
a) Unionsrecht	89
b) Österreichisches Kartellrecht	90
2. Feststellungen	91
a) Unionsrecht	91
b) Österreichisches Recht	91
3. Verpflichtungszusagen	92
a) Unionsrecht	92
b) Österreichisches Kartellrecht	92
4. Vergleichsverfahren in Kartellsachen	92
5. Geldbußen	93
a) Unionsrecht	93
b) Österreichisches Kartellrecht	94
aa) Geldbußen; Geldbußentatbestände	94
bb) Bemessung der Geldbuße	95
cc) Kronzeugenregelung	95
dd) Verjährung	96

F. Rechtsmittel	96
a) Unionsrecht	96
b) Österreichisches Recht	97
G. Exkurs: Gerichtlich strafbare Handlungen	97
II. Private Enforcement	98
A. Zuständigkeit nationaler Gerichte	98
B. Schadenersatz/Unterlassung	98
a) Aktiv- und Passivlegitimation	99
b) Solidarische Haftung	100
c) Schaden	101
d) Offenlegung von Beweismitteln	101
e) Verhältnis zu Public Enforcement	102
III. Vorabentscheidungsverfahren (Art 19 EUV, Art 267 AEUV)	102
Stichwortverzeichnis	103